

So., 07.05. |

13:00h DJK Frauen I - BW Paderborn

SG Sauertal - SV Sudhagen II 0:0

(fd) Nachdem der Abstand auf die Abstiegsränge in den Vorwochen auf nur noch fünf Punkte zusammengeschmolzen war, hatte sich die Schmitz-Elf für das Heimspiel vor der traditionellen Mai-Party im Lichtenauer Sportheim einen Sieg vorgenommen. Gegen die Gäste aus Sudhagen, die mit den Brüdern Marvin und Vincent zwei Ausnahmekönner und Söhne des gleichnamigen Schalker Eurofighters Ingo Anderbrügge im Kader haben, startete die Mannschaft dann auch sehr engagiert.

Aus einer sicheren Defensive um den in die Abwehrreihe zurückbeorderten Sascha Lauhoff kaufte man den Gästen mit Kampfgeist und Engagement den Schneid ab und konnte einige Male auf das gegnerische Tor abschließen. Die Rot-Weißen hingegen kamen in Halbzeit eins zu keiner Torchance. Das lag auch daran, dass mit Robert Schäfer eine Extra-Bewachung für Toptorjäger Marvin Anderbrügge abgestellt war, der so überhaupt nicht ins Spiel kam. Kurz vor der Pause fischte der Sudhagener Torwart nach einer Ecke einen Kopfball von der Linie, sodass es torlos in die Kabinen ging.

Nach Wiederanpfiff bot sich den Zuschauern dasselbe Bild und die SG blieb am Drücker, konnte den Ballbesitz und die sich bietenden Chancen aber nicht in Tore umwandeln. Auf der Gegenseite mussten die SG-Fans zwei Mal die Luft anhalten, als Sudhagen jeweils nach Kontern gefährlich zum Abschluss kam und aus wenigen Metern die Führung vergab. Nach der Einwechslung der Routiniers Lasse Söhl und Golo Leifeld erhöhte die SG in der Schlussphase noch einmal den Druck.

Wenige Minuten vor dem Ende setzte Pascal Wiechers den Ball noch an den Querbalken, doch letztlich fand das Spielgerät nicht den Weg ins Tor. Eine mehr als engagierte Leistung wurde so leider nicht mit den ersehnten drei Punkten belohnt und den Taten müssen in den kommenden Spielen nun zwingend Tore folgen.

Aufstellung:

Martin Held – Marc-Hendrik Bentfeld (Safet Osmani), Pascal Kruse, Sascha Lauhoff, Robert Schäfer – Lukas Schmidts (Golo Leifeld), Kim Söhl (Lasse Söhl), Niklas Eckert, Leon von Rüden (Daniel Hoffmann) – Pascal Wiechers (Luca Bohlemann)

SG Sauertal startet

mit neuen Trainern in die Saison 2023/24

(fd) Zur Saison 2023/2024 werden bei beiden Senioren-Mannschaften der SG Sauertal neue Übungsleiter an der Linie stehen. In der 1. Mannschaft übernimmt mit Jörg Härtlein ein Fußballexperte aus dem Kreis Höxter das Kommando und beerbt damit Mike Schmitz.

Jörg Härtlein ist 56 Jahre alt und wohnt in Peckelsheim. Er ist Inhaber der B-Lizenz und trainiert derzeit noch den überkreislichen C-Junioren-Nachwuchs der Spvg Brakel in der Bezirksliga. Insgesamt kann er auf rund 40 Jahre Fußball-Erfahrung zurückblicken und war im Seniorenbereich unter anderem bei seinem Heimatverein FC Peckelsheim-Eissen-Löwen und den Warburger Sportfreunden 08 tätig. Als Co-Trainer an seiner Seite steht ab der nächsten Saison unser bisheriger Kapitän Philipp Kummerow. Philipp hängt die Fußballschuhe

aus gesundheitlichen Gründen erst einmal an den Nagel, bleibt dem Team mit seiner Erfahrung und seinem Ehrgeiz aber damit in neuer Rolle erhalten.

In der 2. Mannschaft kehrt mit Patrick Berlage ein Lichtenauer Urgestein an die Linie zurück und löst Ahmad Sankari und Ian-Henrik Gollers ab. Patrick hatte schon die 3. Mannschaft der SG und in den vorherigen Iahren die zweite Mannschaft des VfL Lichtenau gecoacht. Zuletzt war er Co-Trainer von Mike Schmitz, Nun kehrt er wieder auf seine alte Position zurück. Diese wird zur neuen Saison in neuer Zusammensetzung und mit vielen alten Gesichtern in der Kreisliga C an den Start gehen.





TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	V	Tore	+/-	Pkt.
1.	DJK Mastbruch II	22	17	4	1	86:24	62	55
2.	BW Paderborn	22	15	3	4	64:24	40	48
3.	GW Paderborn	21	14	3	4	57:35	22	45
4.	SCV Neuenbeken II	22	14	2	6	57:32	25	44
5.	SV Benhausen	22	14	0	8	62:39	23	42
6.	SV Sudhagen II	22	11	4	7	52:35	17	37
7.	TuS Altenbeken	22	11	2	9	55:48	7	35
8.	Sparta Paderborn	22	7	3	12	42:51	-9	24
9.	SG Sauertal I	21	6	3	12	42:57	-15	21
10.	Türk-Gücü PB	22	6	1	15	28:62	-34	19
11.	SV Sande	22	6	1	15	46:81	-35	19
12.	TuRa Elsen II	22	6	1	15	41:80	-39	19
13.	SV Marienloh II	22	5	3	14	38:74	-36	18
14.	Africa United FC	22	4	4	14	41:69	-28	16



Johannes Hüneke e.K. Lange Straße 2

33165 Lichtenau

Tel.: 0 52 95 - 930 587

www.autohaus-hueneke.de info@autohaus-hueneke.de

SG Sauertal II - SC Borchen II 1:5

(fd) Nach den teils derben Klatschen in den vergangenen Wochen wollte die Reserve sich vor heimischer Kulisse und ausgestattet mit einem ordentlichen Kader von 15 Spielern noch einmal gegen die nur wenige Ränge oberhalb platzierten Gäste aus Borchen beweisen.

Eine Unachtsamkeit führte allerdings schon nach wenigen gespielten Sekunden zur Borchener Führung (1.). Danach fing sich die für den verhinderten Ahmad Sankari von Jan-Henrik Gollers gecoachte Elf jedoch und konnte das Spiel offener gestalten. Die gefährlicheren Chancen hatten allerdings die Gäste aus Borchen, die folgerichtig auf 0:2 erhöhten (30.). Die Reserve steckte dennoch nicht auf und zeigte Engagement, das in Hälfte zwei mit dem Anschlusstreffer durch Hendrik Schmidts nach einer Ecke belohnt wurde (57.).

Die SG witterte nun Morgenluft und kam noch zu einigen weiteren Gelegenheiten, allerdings ungenutzt blieben. Stattdessen machte Borchen nach einem schnell vorgetragenen Angriff alle Hoffnungen mit dem 1:3 zunichte (75.). In der Schlussphase erspielten sich die Gäste dann noch zwei

aus SG-Sicht völlig überflüssige Gegentreffer zum Endstand (88./89.).

Die engagierte Leistung hätte mit etwas Glück einen Punkt verdient gehabt. Letztlich fiel die Heimniederlage durch fehlende Luft und Konzentration im letzten Spieldrittel so noch unnötig hoch aus. Ziel der Reserve ist weiterhin die Saison geordnet auf dem Relegationsplatz zu Ende zu bringen.

Aufstellung:

Yannik Sievers – Yanik Kroening (Hendrik Schmidts), Max Quinte (Florian Dickgreber), Jan-Niklas Bentfeld, Robin Strickling - Niklas Pottmeier, Mawulolo Koami, Tobias Eckert (Jan Erik Hanitz), Tesfa, Jonas Scholle Habtom (Daniel Beseler), Agnon Zogaj



Clemens-August Wilken Augenoptikermeister Gleitsichtglas-Spezialist Lange Str. 47 - 33165 Lichtenau Telefon 0 52 95 - 99 56 59 www.wilken-augenoptik.de

Brillenmode Kontaktlinsen Sehberatung

ÖZ: Di bis Fr 9:00 - 18:00 Uhr Samstag 9:00 - 13:00 Uhr Montag geschlossen.

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	V	Tore	+/-	Pkt.
1.	SV Steinhausen	22	15	5	2	62:31	31	50
2.	SG Siddingh./Weine	22	15	4	3	70:22	48	49
3.	SG Haaren/Helmern	22	14	6	2	63:25	38	48
4.	CSC Paderborn	22	11	3	8	76:41	35	36
5.	SG Meerhof/Essentho	22	10	4	8	55:40	15	34
6.	SG Wewelsburg	22	10	3	9	54:39	15	33
7.	SG Harth/Weiberg	21	10	3	8	43:33	10	33
8.	USC Altenautal 21 II	21	10	4	7	39:36	3	31
9.	FSV Wünnenb./Leib. II	22	9	3	10	45:52	-7	30
10.	SC GW Holtheim	22	7	5	10	38:43	-5	26
11.	SC Borchen II	22	7	4	11	59:53	6	25
12.	TSV Wewer II	22	8	1	13	39:64	-25	25
13.	SG Sauertal II	22	2	3	17	15:79	-64	9
14.	SV Etteln II	22	0	2	20	7:107	-100	2



PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG Graf-Zeppelin-Str. 23 33181 Bad Wünnenberg-Haaren www.pietec.de

Der Systemlieferant für:

- → Feinwerktechnik
- → Blechverarbeitung
- → Zerspanungsteile
- → Baugruppenfertigung
- → Betriebsmittelbau



DJK Frauen I - SC Borchen II 8:0

(rh) Im ersten Spiel der englischen Woche war die Zweitvertretung des Pokalgegners aus Borchen zu Gast. Gegen das Team aus dem unteren Tabellendrittel wollte man natürlich die drei Punkte an der Rosenstraße behalten. Von Beginn an zeigte sich, dass es ein Spiel auf ein Tor werden würde. In der 7. Minute konnte Lisa Niggemeyer bereits das 1:0 erzielen. Dadurch war der Bann gebrochen. Zoe Moog belohnte sich für ihre zuletzt immer guten Leistungen und stellte in der 17. Minute auf 2:0. Da Borchen ausschließlich mit langen Bällen gefährlich werden konnte, war dies leicht auszurechnen und die Offensivversuche konnten im Keim erstickt werden. Bis zur Pause konnte das Ergebnis schon auf 5:0 hochgeschraubt werden. Johanna Schünemann in der 24., Lisa Niggemeyer in der 29. und nochmal Johanna Schünemann in der 39. Minute waren erfolgreich.

Das Spiel verlor im Laufe der zweiten Hälfte deutlich Tempo und es dauerte bis zur 67. Minute, ehe erneut Lisa Niggemeyer auf 6:0 erhöhte. Nur wenige Augenblicke später folgte dann bereits das 7:0 durch Julia Block. Immer wenn Blau-Weiß das Tempo anzog, wurde es gefährlich – weitere gute Torchancen wurden in der Folge jedoch ausgelassen. Den Schlusspunkt hinter einen entspannten Auftritt setzte dann wiederum Lisa Niggemeyer in der 85. Minute mit ihrem 4. Tor zum 8:0-Endstand.

Aufstellung:

Helena Deck - Isabel Knaup (45. Minute Maria Sicken), Andrea Dertinger (45. Minute Henrike Thomas), Maren Stute, Helen Hartmann (45. Minute Ulrica Avby) - Theresa Schmidt(45. Minute Kirsten Quinte), Zoe Moog, Lily Moog (45. Minute Hannah Tölle) - Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Julia Block



Blumen & Accessoires Garten und Landschaftsbau

Tel.: 0 52 95 - 234

Kreispokal-Halbfinale

DJK Frauen I – SC Borchen I 1:4

(rh) Fast auf den Tag genau 13 Jahre nach dem letzten Mal ging es unter Flutlicht im Pokal-Halbfinale gegen den Landesligisten aus Borchen. Ein absolutes Highlight-Spiel.

Auch die zahlreichen Zuschauer sorgten für einen besonderen Rahmen, Rund 150 Leute fanden den Weg zum Kleinenberger Sportplatz und unterstützen den Gastgeber lautstark. Von Minute 1 an war klar, für Blau-Weiß wird es eine ganz schwere Herausforderung.

Das Zusammenspiel und das enorme Tempo der Borchener Offensivspielerinnen besonders unsere Außenverteidigerinnen Helen Hartmann und Isabel Knaup vor interessante Prüfungen. Leider musste man durch zwei Fehler in der Hintermannschaft in der 2. und 19. Minute bereits frühe Gegentreffer hinnehmen. Trotz des Rückstandes versuchten unsere Mädels aus einer defensiven Ausrichtung nach vorne zu spielen. Im Wissen, dass der Gast aus Borchen jederzeit gefährlich werden kann, wagte man sich immer mehr nach vorne.





Hauptstrasse 65 34414 Warburg Tel.: 056418131

Die 15 Minuten vor der Pause war Kleinenberg komplett am Drücker und musste das Anschlusstor erzielen. Leider ist genau das nicht gelungen und es ging mit dem 0:2 in die Pause.

Leider erwischte Borchen auch in der 2. Hälfte den besseren Start und konnte in der 51. Minute das vorentscheidende 3:0 erzielen. Bemerkenswerterweise gab Kleinenberg jedoch nicht auf und stellte den Gast aus der Landesliga über das gesamte Spiel vor große Probleme. In der 77. Minute konnten sich unsere Mädels für den Kampf belohnen: Johanna Schünemann nutzte ihr Tempo aus und konnte auf 1:3 verkürzen. Das Spiel war nun komplett offen, Kleinenberg rannte an und versuchte den Anschlusstreffer zu erzielen und war nur noch vorn.

Als Kleinenberg in der 92. Minute völlig offen war, konnte Borchen einen Konter sogar noch zum 1:4-Endstand verwandeln. Alle, die das Spiel gesehen haben, wissen, dass das Ergebnis ein bis zwei Tore zu hoch ausgefallen ist. Unsere Mädels haben gezeigt, dass sie mithalten können, auch gegen einen zwei Klassen höher spielenden Gegner. Mit etwas Spielglück wäre sicher mehr drin gewesen. Am Ende gratulieren wir den verdienten Siegern aus Borchen zum Finaleinzug, drücken die Daumen für den Pokalsieg und bedanken uns bei den vielen Zuschauern, die dieses Spiel vor allem für unsere Mädels zu einem ganz besonderem gemacht haben.

Aufstellung:

H. Deck - I. Knaup (62. M. Sicken), A. Dertinger, M. Stute, H. Hartmann – T.Schmidt, Z. Moog, L. Moog (70. V. Weber) – J. Schünemann, L. Niggemeyer, J. Block (57. Minute H. Tölle)



SG Tudorf/Alfen - DJK Frauen I 0:10

(rh) Das letzte Spiel der englischen Woche fand für unsere Damen in Alfen auf Kunstrasen statt. Nach handgestoppten 13 Sekunden stand es bereits 0:1 für Blau-Weiß. Die Tudorfer Hintermannschaft wurde mit einem langen Ball direkt nach Anstoß überrumpelt und Iohanna Schünemann konnte einschießen.

Mit der Führung im Rücken wurde direkt ein Gang zurück geschaltet, denn bis das 0:2 durch Lisa Niggemeyer folgte, vergingen 25 Minuten. Nach dem 0:2 wurde das Tempo gegen völlig überforderte Damen aus Tudorf angezogen und es folgten bis zur Pause drei weitere Treffer. In der 34. Minute konnte Hannah Tölle auf 0:3, in der 37. Minute Johanna Schünemann auf 0:4 und in der 42. Minute Lily Moog auf 0:5 stellen. In Halbzeit zwei änderte sich nichts am Bild. Kleinenberg war überlegen und hatte Spaß am Spiel. Auch wenn die Heimmannschaft sich immer mehr zurückzog, konnte Blau-Weiß weitere Möglichkeiten herausspielen, um das Ergebnis noch zu erhöhen. Ein Dreifachschlag von der 67. bis zur 70. Minute ließ das Ergebnis deutlich ansteigen. Ein Eigentor, Julia Block und Theresa Schmidt sorgten für den Zwischenstand von 0:8.

Das Spiel war jedoch noch nicht zu Ende und die DJK hatte noch Lust. So konnte Julia Block in der 85. und 87. Minute ihre Tore zwei und drei erzielen und sorgte mit dem 0:9 und 0:10 für einen auch in der Höhe verdienten Auswärtserfolg.

Aufstellung:

Vanessa Weber – Isabel Knaup (60. Helen Hartmann), Andrea Dertinger, Maren Stute, Ulrica Avby - Henrike Thomas, Lily Moog, Zoe Moog (45. Julia Block) Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Hannah Tölle (60. *Theresa Schmidt*)



STATISTIK

Spielerin	Alter	Sp	Tore	Ass.	GK	G-RK	RK
Alica Rustemeier	26	6		1	1		
Andrea Dertinger	32	16		3			
Hannah Tölle	17	15	6	1			
Helen Hartmann	18	14		2			
Helena Deck	41	10					
Henrike Thomas	28	12	1	1			
Isabel Knaup	19	13					
Johanna Schünemann	23	16	25	16			
Julia Block	32	10	5	3			
Kirsten Quinte	20	10		1			
Lea Hansjürgen	34	4					
Lena Husberg	18	1					
Lily Moog	22	11	5	5			
Lisa Niggemeyer	26	17	28	15	1		
Maren Stute	22	16	1		1		
Maria Lichte	30	1					
Maria Sicken	18	13					
Theresa Schmidt	20	16	4	6			
Ulrica Avby	29	16	2	1			
Vanessa Weber	29	9	5	7			
Zoë Moog	17	16	5	8			





Inh. Luigi Aliotta Goldstrasse 7 33165 Lichtenau-Kleinenberg Tel.: 0 56 47 / 3 32 Fax: 0 56 47 / 3 30

DACHAUSBAU KUNSTSTOFFFENSTER DACHFENSTER FERTIGPARKETT ZIMMERTÜREN

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	V	Tore	+/-	Pkt.
1.	DJK Kleinenberg I	18	16	2	0	92:5	87	50
2.	TuS Eichholz	19	14	3	2	90:18	72	45
3.	BSV Fürstenberg	18	13	0	5	72:31	41	39
4.	SG Hövelriege	18	11	4	3	41:27	14	37
5.	BW Benhausen	18	11	3	4	58:42	16	36
6.	BV 23 Alme e.V.	18	6	4	8	28:35	-7	22
7.	SuS Westenholz	18	6	2	10	35:65	-30	20
8.	SF BW Paderborn	18	5	2	11	19:53	-34	17
9.	SG BHK Hiddesen	18	4	1	13	15:34	-19	13
10.	SF Oesterholz	18	4	0	14	18:68	-50	12
11.	SG Tudorf/Alfen	17	3	2	12	22:55	-33	11
12.	SC Borchen II	18	3	1	14	17:74	-57	10



Physiotherapie Krankengymnastik Lymphdrainage Bobath-Therapie Massagen Podologie/ ed. Fußpflege Heilpraktik

Alle Kassen - Hausbesuche Termine nach Vereinbarung Briloner Str. 27 34414 Scherfede Tel: 05642 - 94 85 85

STATISTIK

Spielerin	Alter	Sp	Tore	Ass.	GK	G-RK	RK
Alica Rustemeier	26	5		1			
Alina Spitz	22	5	1				
Andrea Dertinger	31	1		1			
Angelique Baranek	26	3					
Carola Hoppe	33	5					
Clara Höppner	17	4					
Elisabeth Blümel	28	7					
Emma Volmert	18	10	1	1			
Ennie Wolf	20	3					
Fabiola Knaup	21	3	4	1			
Hannah Tölle	17	1					
Helen Hartmann	18	6					
Helena Deck	41	1	1				
Henrike Thomas	28	1					
Isabel Knaup	19	10					
Johanna Bräutigam	32	14	2	3			
Julia Husberg	20	8					
Kathrin Schirbel	40	1					
Lea Hansjürgen	33	2					
Lena Husberg	18	15		5			
Leonie Hamel	18	4					
Lilli Meier	31	5					
Lily Moog	11	2	2				
Lisa Niggemeyer	26	1	1				
Maren Stute	22	2	1				
Maria Lichte	30	1	1				
Maria Sicken	18	3					
Marie Ise	18	11	4				
Paulina Etzel	18	12					

Spielerin	Alter	Sp	Tore	Ass.	GK	G-RK	RK
Rianne IJspeert	26	11					
Sharlene Frammelsberger	29	11	2				
Theresa Schmidt	20	1					
Ulrica Avby	29	5	4	1			
Vanessa Weber	29	2	3				
Zoe Moog	17	2		1			

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	V	Tore	+/-	Pkt.
1.	SuS Pivitsheide	15	14	1	0	83:5	78	43
2.	VfL Lichtenau	14	9	3	2	50:19	31	30
3.	SF Oesterholz 2	14	9	3	2	44:16	28	27
4.	SC GW Holtheim	15	7	4	4	36:22	14	25
5.	BSV Fürstenberg II	15	7	2	6	42:26	16	23
6.	SG Altenbeken	15	7	0	8	45:41	4	21
7.	DJK Kleinenberg II	14	6	1	7	24:45	-21	19
8.	BC Meerhof	15	5	0	10	36:54	-18	15
9.	USC Altenautal 21	13	1	0	12	17:73	-56	3
10.	BSV Müssen (9er)	14	0	0	14	6:82	-76	0
11.	SG Istrup (9er) o.W.	0	0	0	0	0:0	0	0





Tag des Mädchenfußballs

22. Mai 2023 Datum:

Uhrzeit: **17-19 Uhr**

Ort: **Sportplatz Kleinenberg**

Teilnehmer: Mädchen bis 14 Jahre

- trainiert mit unserem B-Lizenz-Inhaber Robert Herr
- macht das neue Kinder-Fußballabzeichen
- probiert, lernt und habt einfach Spaß



Für Kinder bis 7 Jahre

Mittwochs: **16:45-17:45 Uhr**

Ort: Sporthalle Kleinenberg

Unter der Leitung von Yvonne Dubberke könnt Ihr Handball bestens kennenlernen. Meldet Euch gerne vorab unter: 0176 208 351 44



Engel-Apotheke seit über 200 Jahren

Geöffnet für Sie:

Mo - Fr: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr

8:00 Uhr - 13:00 Uhr

Auf Wunsch liefern wir Ihre Bestellung kostenfrei:

(innerhalb PLZ 33165)

Tel.: 0800 00 98620 Fax: 05295 986245 info@engelapolichtenau.de

Wir beraten Sie auch gerne kostenlos unter der Nummer 0800 00 98620!



Start: **16. Mai 2023**

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Sportheim

Auch ohne Verordnung! Kleinenberg

Anmeldung bei Ulrike Hibbeln-Sicken - 01520 267 6013





Start: **8. Mai 2023**

Uhrzeit: **17-19 Uhr**

Sportplatz Ort:

Kleinenberg



- Bandagen
- Einlagen
- Kompressionsversorgungen und vieles mehr!

Tel: 05292 - 9321980

Siebentalweg 1 33165 Lichtenau-Henglarn

Kleinenberger Läufer "bezwingen" den Teuto

Am nächsten Montag, den 8. Mai, startet um 17 Uhr das neue Leichtathletik-Angebot unter der Leitung von Frederike Becker für Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 15 Jahren. Vorbilder für die Sportler was das Werfen, Springen und Laufen anbelangt gibt es aktuell bei unseren Blau-Weißen mehrere: Kreutzmann befindet Tobias sich zur Zeit in der Vorbereitung auf den Berlin Marathon und am letzten Wochenende waren drei DIK-Leichtathleten beim traditionsreichen Hermannslauf aktiv.

Bei der 51. Auflage des Wettkampfes gingen Miriam und Jochen Dickgreber sowie Julia Kazmierczak mit etwa

anderen Teilnehmern an den Start am Hermannsdenkmal in Detmold. Dann ging es auf eine anspruchsvolle 31,1 Kilometer lange Strecke durch den Teutoburger Wald bis zum Ziel auf der Bielefelder Sparrenburg. Dabei summierten sich die Höhenmeter auf insgesamt satte 515 und 710 Meter im Gefälle.

Bei optimalen Bedingungen – 16 Grad und Sonnenschein – schaffte der Gesamtsieger die Herausforderung in 1 Stunde und 47 Minuten. Die Kleinenberger lieferten tolle Leistungen und erreichten bzw. überboten bei ihrer ersten Teilnahme ihre selbstgesteckten Ziele von einer Zeit von 4 Stunden. Miriam ",Litti" Dickgreber lief nach 3:10 h durch das Finish. Ihr Mann Jochen folgte mit 3:45 h und Julia wurde im Zieleinlauf nach 4:08 h von ihren beiden Töchtern in Empfang genommen.

Schön, dass wir im Verein wieder sehr aktive Leichtathleten haben, was im besten Falle auch viele Jugendliche motiviert, diese Sportarten für sich zu entdecken. Ab nächste Woche gibt es

die Gelegenheit dazu.





Glowik GmbH & Co.KG Blankenroder Straße 17 D-33165 Lichtenau-Kleinenberg Tel. +49 (0) 56 47/98 09 0-0 Fax. +49 (0) 56 47/98 09 0-20

E-Mail: info@glowik-rohr.de

Datum	Heim		Gast	Tore/ Anst.	Spielort
04.05.	JSG E-Jgd. I	-	FSV Wünnenberg II	18:00	Kleinenberg
	SG Sauertal II	-	SC GW Paderborn	19:15	Kleinenberg
05.05.	JSG Hövelhof	-	JSG B-Jgd.	19:00	Hövelhof
06.05.	SF BW Paderborn	-	JSG F-Jgd. I	10:00	Paderborn
	CSC Paderborn	-	JSG F-Jgd. II	10:00	Paderborn
	JSG Westheim	-	JSG E-Jgd. II	11:00	Westheim
	JSG Harth	-	JSG C-Jgd. I	11:00	Harth
07.05.	TuRa Elsen	-	JSG A-Jgd.	11:00	Elsen
	Africa United FC	-	SG Sauertal I	11:00	Paderborn
	FSV Wünnenberg II	-	SG Sauertal II	12:00	Wünnenb.
	DJK Frauen I	-	SF BW Paderborn	13:00	Kleinenberg
09.05.	JSG B-Jgd. I	-	TSV Wewer	19:00	Kleinenberg
11.05.	JSG Altenautal	-	JSG E-Jgd. I	17:30	Etteln
	DJK Frauen II	-	USC Altenautal	19:30	Kleinenberg
12.05.	JSG Scharmede	-	JSG F-Jgd. I	17:00	Thüle
	JSG Verlar	-	JSG D-Jgd.	18:00	Verlar

Impressum:

Vereinszeitschrift des SV DJK Blau-Weiß Kleinenberg 1932 e.V. 12. Ausgabe der Saison 2022/2023 | Redaktionsschluss 03.05.2023

Frank Brüß, Florian Dickgreber Redaktion:

Satz & Layout: Jochen Dickgreber

infoheft@svdjk-kleinenberg.de E-Mail: www.svdjk-kleinenberg.de Internet: